

lambda energetics

Beitrag von „neleabels“ vom 27. April 2009 21:58

Zitat

Original von nirtak

Ich habe mal so ein Wasser getrunken, weil eine Arbeitskollegin meines Mannes das Zeug in ihrer Freizeit vertreibt. Sie hat mit uns einen Test gemacht: wir haben zunächst normales Leitungswasser getrunken, sollten dann den Arm seitlich ausstrecken, sie hat sich hinter uns gestellt und den Arm relativ mühelos heruntergedrückt. Anschließend durften wir das energiereiche Wasser trinken und haben die Armprobe nochmal gemacht. Und siehe da (war echt so!): der Arm war kaum noch herunterzurücken, obwohl der Kraftaufwand auf beiden Seiten (angeblich?) der selbe war.

[...]

Das ngegen war schon erstaunlich und faszinierend. Ich kann meinen Standpunkt dazu gar nicht ganz genau formulieren und sehe es mit eher gemischten Gefühlen.

Das ist jetzt aber nicht wirklich ernst gemeint, oder? Dieses "Experiment", deine Anführungszeichen waren schon ganz richtig, funktioniert genau wie der Pednel-Zaubertrick im Okkultismus-Thread mit Erwartungshaltungen und unwillkürlichen Körperbewegungen und -reaktionen. Man müsste mal den Ablauf der Inszenierung genau überprüfen, um herauszufinden, wo und wie die Manipulation genau einsetzt.

Die Story, die um dieses Produkt herum aufgebaut wird, steht voll und ganz in der üblichen Tradition von Zaubertränken und Schlangenölen. Deshalb kann man schon mit ziemlicher Sicherheit von Schwachsinn reden.

Wenn die Propaganten des "Energie-Wassers" ihr Produkt einen seriösen Anstrich verleihen wollen, steht ihnen der übliche Weg offen. Wenn das Wasser irgendwie energetisch aufgeladen wird, dann muss man das schließlich unter Laborbedingungen in einem reproduzierbaren Experiment messen können. Die guten Leute brauchen nur den Versuchsablauf zu dokumentieren und eine falsifizierbare These über ihr Wässerchen aufzustellen und es der naturwissenschaftlichen Community zur Verfügung stellen, und dann sieht man ja, ob das mehr als Scharlatanerie ist...

So lange das nicht passiert, gibt es keinen Anlass, darüber zu diskutieren. (Ich würde beim Warten allerdings nicht die Luft anhalten.)

Nele

P.S. Bei dem Link, den Alias genannt hat, findet sich auch ein Verweis auf eine sehr gute Erläuterung, woran man Pseudowissenschaft erkennt:

<http://www.chem1.com/acad/sci/pseudosci.html>